



An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 03.05.2018

## **ANTRAG**

### **Elektromobilität – Ladesysteme vereinheitlichen**

Der Oberbürgermeister setzt sich bei den deutschen PKW-Konzernen dafür ein, dass diese die Ladestrukturen ihrer Elektrofahrzeuge vereinheitlichen. Insbesondere soll erreicht werden, dass die Ladebuchsen künftig nur noch auf der rechten Fahrzeugseite verbaut werden.

### **Begründung:**

Egal, ob Handys, Tablets oder Elektroautos – einheitliche Ladesysteme und herstellerübergreifend kompatible Kabel und Stecker tragen wesentlich zur Nutzerfreundlichkeit dieser Gebrauchsgegenstände bei. Ein einheitliches, einfach zu handhabendes Ladesystem wäre ein deutlicher Anreiz für die Anschaffung eines Elektrofahrzeugs und damit ganz im Sinne der Landeshauptstadt München, die bekanntermaßen die E-Mobilität massiv fördern will.

Im Rechtsverkehr stellen Ladekabel, die um das Fahrzeug herumgeführt werden müssen, eine Stolperquelle dar – und besonders in engeren Straßen kann es für Personen, die zum „tanken“ im Straßenraum stehen müssen, gefährlich werden.

*Initiative:*

**Johann Altmann**

*weitere Fraktionsmitglieder:* Dr. Josef Assal, Eva Caim, Richard Progl, Mario Schmidbauer

**BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion**

Rathaus, Marienplatz 8 • Geschäftsstelle: Zimmer 116 • 80331 München  
Telefon: 089 / 233 – 20 798 • Fax: 089 / 233 – 20 770 • E-Mail: bayernpartei@muenchen.de